

Fischereimeisterin oder Fischereimeister im Landesfischereizentrum

Wir suchen für den Funktionsbereich Fischerei und Gewässerökologie der Abteilung Va – Landwirtschaft und ländlicher Raum beim Amt der Vorarlberger Landesregierung eine/einen

Fischereimeisterin oder Fischereimeister im Landesfischereizentrum

Das Landesfischereizentrum in Hard ist Teil des Funktionsbereiches Fischerei und Gewässerökologie der Abteilung Landwirtschaft und ländlicher Raum. Für den Betrieb und die Führung der Brutanstalt wird eine Fachkraft gesucht

Ihre Aufgaben:

- Selbständige Führung des Fischzuchtbetriebes: Erbrütung und Aufzucht von Coregonen, Forellen, Äschen und Seesaiblingen, sowie Klein- und Nebenfischarten (Nasen, Elritzen, etc.)
- Selbständige Durchführung des Laichfischfanges
- Planktonfang am Bodensee
- Hausverwaltung und Betreuung der Haustechnik und Fahrzeuge
- Begutachtung von Aquakulturanlagen und Fischteichen (Bewilligungsverfahren, Förderprogramme)
- Selbständige Durchführung von Fischbestandsaufnahmen (Elektro- und Netzfischerei, Fischmarkierungen, etc.)
- Mitwirkung in der Öffentlichkeitsarbeit und bei der Abhaltung von Kursen

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung zum Fischereifacharbeiter/Fischwirt/-in mit erfolgreich absolvierter Fischereimeisterprüfung
- Einschlägige Berufserfahrung, Schwerpunkt Forellenzucht
- Gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit sowie EDV-Anwenderkenntnisse
- Sicheres Auftreten, physische Belastbarkeit sowie Teamfähigkeit
- Führerschein B und Elektrofischereischein
- Bodenseeschifferpatent von Vorteil (muss ansonsten verpflichtend nachgeholt werden)

Bitte bewerben Sie sich bis spätestens 31. Juli 2019 online über

www.vorarlberg.at/stellenangebote.

Frau Ute Bickel, T +43 5574 511 20425, freut sich über Ihre Bewerbung.

Das Land Vorarlberg bekennt sich zur Gleichstellung von Mann und Frau. Bewerbungen von Frauen begrüßen wir.

Die Stelle ist in die Gehaltsklasse 15 eingereiht. Bei Neueintritt in den Landesdienst beträgt das Monatsbruttogehalt bei Vorliegen einer vierjährigen einschlägigen Berufserfahrung € 3.046,59. Das Gehalt kann sich nach den Bestimmungen des Landesbedienstetengesetzes 2000 über die Anrechnung von besonders bedeutsamer Berufserfahrung erhöhen.